



**Verena  
Grötzing**

Mein Wahlprogramm

**Owen im Herzen,  
uns alle im Blick**

*gestern · heute · morgen*

## Liebe Owenerinnen, liebe Owener,

seit fast 16 Jahren darf ich nunmehr Bürgermeisterin unserer wunderbaren Stadt am Fuße der Burg Teck sein. In dieser Zeit haben wir Krisen getrotzt, Herausforderungen gemeinsam gemeistert und Owen hat sich wunderbar weiterentwickelt. **Darauf dürfen wir stolz sein!**

Mein Mann und ich haben uns hier von Beginn an sehr wohlgeföhlt und wir genießen es, Teil dieser lebendigen und liebenswerten Ortsgemeinschaft zu sein.

Nah an Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern von Owen, zu sein, war mir vom ersten Tag an ein wichtiges Anliegen und ich hoffe, dass es mir in den letzten Jahren gelungen ist, dies auch im Alltag zu leben. Bei der Fülle an unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Stadt braucht es einen **wertschätzenden Umgang auf Augenhöhe** um gemeinsam viel Gutes zu erreichen!

Mit viel Engagement und persönlichem Einsatz habe ich in den letzten Jahren gemeinsam mit dem Gemeinderat, den ehrenamtlich Engagierten und Ihnen, der Bürgerschaft, an der Zukunft Owens gearbeitet - **Wir haben viel erreicht!** Die Sanierung der Teckhalle, der Umbau des Notariatsgebäudes zur Schulkindbetreuung, die Sanierung und der Umbau des Feuerwehrgerätehauses, die Förderung der Streuobstwiesenbesitzer, ein neues Konzept für das Stadtfest und vieles mehr - all dies wäre ohne den Einsatz der vielen Menschen, die sich hier ehrenamtlich und politisch engagieren oder beruflich Einsatz zeigen, nicht möglich gewesen.

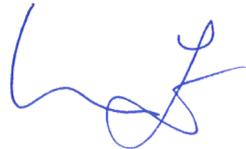
### Dafür möchte ich Danke sagen!

Darüber hinaus haben wir die **Grundlagen für viele wünschenswerte Projekte geschaffen und teilweise „dicke Bretter gebohrt“**. Gerade deshalb würde es mich freuen, wenn ich weiterhin meine ganze Schaffenskraft dafür einsetzen dürfte, um das umzusetzen, was wir gemeinsam begonnen haben.

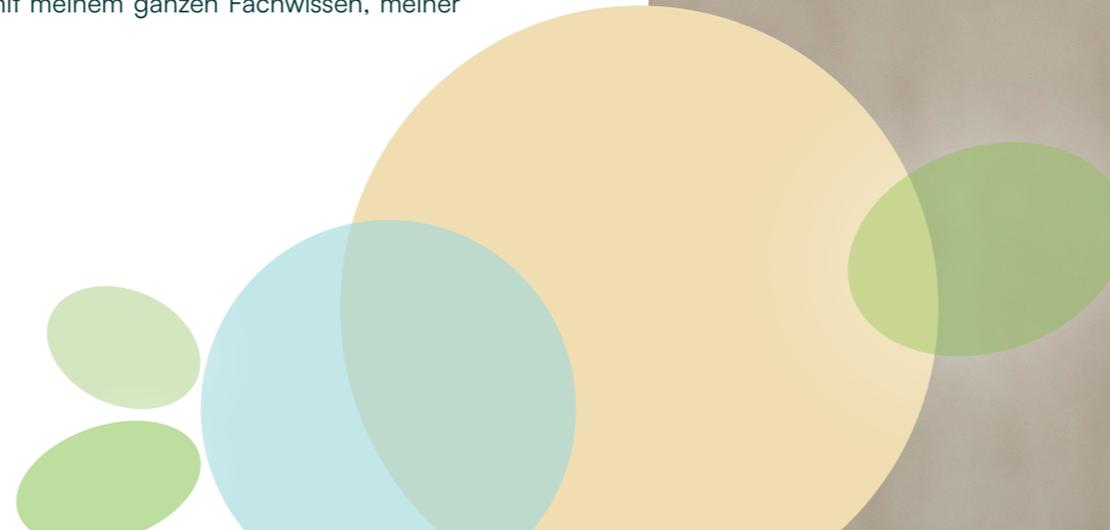
Ich möchte, dass wir als Owenerinnen und Owener weiterhin zurecht stolz auf unseren lebens- und liebenswerten Ort sein können! Dafür will ich mich weiterhin mit meinem ganzen Fachwissen, meiner Tatkraft und mit ganzem Herzen einsetzen.

**Ich bitte am 29. September 2024 um Ihr Vertrauen für acht weitere Jahre als Bürgermeisterin!**

Herzlichst  
Ihre



**Verena Grötzing**





## Über mich

Am **08. Mai 1978** wurde ich in **Kirchheim unter Teck** geboren und bin in Weilheim an der Teck aufgewachsen.

Nach dem **Abschluss meiner Ausbildung zur Diplom-Verwaltungswirtin (FH)** begann ich meine berufliche Laufbahn 2001 in Dettingen unter Teck als **Hauptamtsleiterin** und übernahm später noch zusätzlich die **Verantwortung für die Kämmerei** als Leitung der Finanz- und Hauptverwaltung. Hier konnte ich alle notwendigen Erfahrungen sammeln und mir für meine Bewerbung als Bürgermeisterin in Owen ein gutes Rüstzeug verschaffen. Seit 2008 habe ich das große Glück, dieses ehrenvolle Amt innezuhaben.

Neben meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin engagiere ich mich in verschiedenen regionalen und überregionalen Gremien. Ich bin **Mitglied des Kreistages** des Landkreises Esslingen und sitze im **Aufsichtsrat der mediusKliniken**. Als **Vorstandsvorsitzende des Vereins „Unser Netz“ e.V.** setze ich mich insbesondere für die Altenhilfe als Aufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge sowie für soziale Projekte und die Stärkung des gemeinschaftlichen Zusammenhalts ein. Im Gesundheitswesen bin ich **Mitglied des Verwaltungsrats der BKK Scheufelen**. Darüber hinaus engagiere ich mich im **Lenkungskreis des Biosphärengebiets Schwäbische Alb**. Diese Tätigkeiten ermöglichen es mir, aktiv an der Gestaltung unserer Heimat mit ihrer einzigartigen Natur und Kulturlandschaft mitzuwirken und deren Geschicke bedacht mitzulenken.

Mein Wahlversprechen 2008, in „geordneten Verhältnissen“ ins Bürgermeisterhaus einzuziehen, habe ich gehalten. Seit dem 22. November 2008 bin ich **glücklich mit Johannes Grötzing** verheiratet, der als Bankfachwirt bei der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen arbeitet. Gemeinsam wohnen wir seit letztem Sommer im Zimmermannweg und fühlen uns dort auch sehr wohl! In meiner begrenzten Freizeit finde ich Entspannung auf dem Rücken der Pferde und genieße meine freie Zeit mit Freunden.

Mit klarer Linie und meinen Werten treu, habe ich gemeinsam mit Ihnen bereits viel Gutes für unser Owen erreicht. Viele Projekte, die noch wünschenswert sind, konnten wir auf den Weg bringen. **Gemeinsam mit Ihnen möchte ich nun die Ernte der Saat einbringen, die wir in den letzten Jahren ausgebracht haben.** In diesem Prozess werde ich Sie noch besser mitnehmen und transparenter arbeiten, damit deutlich erkennbar ist, was, wann, warum und mit welchen Zielen getan wird.

Damit dies gelingt, bin ich auf Ihre Unterstützung angewiesen. Nutzen Sie die Möglichkeiten für einen persönlichen Austausch und kommen auf mich zu - ich bin gerne für Sie da!

**Owen im Herzen, uns alle im Blick  
gestern · heute · morgen**



# Immer auf Kurs mit einem strategischen Plan

Von Owen 2025 zur Perspektive Owen 2035

Direkt nach meinem Amtsantritt im Dezember 2008 begann ich, gemeinsam mit dem Gemeinderat und Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, unsere Zukunftsvision für Owen in der **Gemeindeentwicklungsplanung Owen 2025** zu erarbeiten. Unser Ziel war es, die zukünftigen Bedürfnisse und Wünsche unseres Ortes zu erkennen und daraus die Schlüsselprojekte zu definieren, die vorrangig umgesetzt werden sollten. Diese strategische Planung diente seitdem als **Leitlinie für den Gemeinderat und die Stadtverwaltung**.

Im Sommer 2022 zogen Gemeinderat und Stadtverwaltung eine erste Bilanz: **Viele Projekte wurden bereits erfolgreich realisiert**, bei anderen haben wir gute Fortschritte gemacht. Eine Erschwernis gab es bei Projekten, bei denen die Umsetzung nicht allein in der Hand der Stadt liegt - hier haben wir alles getan, um **gute Rahmenbedingungen zu schaffen** und sind zuversichtlich, dass wir in Zusammenarbeit mit allen betreffenden Akteuren die beste Lösung für Owen finden werden! Diese Projekte sind nicht vergessen, sondern bedürfen viel eher unserer ständigen Aufmerksamkeit. Ich werde Sie, die Bürgerinnen und Bürger, zukünftig regelmäßig in Formaten wie der Bürgerinformationsveranstaltung im vergangenen Herbst über den aktuellen Stand unserer Stadtentwicklung und Projekte informieren und so **mehr Transparenz schaffen** und **Entscheidungen nachvollziehbarer machen!**

Mit der neuen **Perspektive Owen 2035** konkretisieren wir bestehende Projekte, fügen neue hinzu und beschließen, einige nicht mehr zeitgemäße Vorhaben nicht weiterzuverfolgen damit wir den Fokus auf unsere Schwerpunktprojekte legen können.

Mit diesem strategischen Ansatz haben wir in den letzten 16 Jahren ein **Investitionsvolumen von rund 28 Millionen Euro** umgesetzt, bei gleichzeitigem **Schuldenabbau im Kämmereihaushalt mit aktueller Null-Verschuldung** und einer **finanziellen Reserve von rund 7 Millionen Euro**. Dies sichert die Finanzierung zukünftiger Investitionen, wie z.B. die Rathausanierung und Erweiterung, den Ausbau der Neue Straße (2. Bauabschnitt), die Sanierung des Alten Schulhauses, den Bau unseres Naturkindergartens und noch mehr - ohne dabei aus aktueller Sicht auf Kreditaufnahmen angewiesen zu sein!

Mein Fokus liegt dabei auf der **vorausschauenden Planung und effizienten Nutzung von Synergien und Fördermitteln**. Unsere Entscheidungen berücksichtigen stets die gesamte Stadtentwicklung und damit das „große Ganze“, auch wenn dies manchmal bedeutet, dass Maßnahmen nicht sofort umgesetzt werden können. Daher werbe ich um Ihr Vertrauen in die Arbeit von Gemeinderat und Stadtverwaltung. Wir arbeiten konstruktiv und zielgerichtet daran, Owen weiter voranzubringen und freuen uns über Ihre Ideen und Anregungen, um Entscheidungen mit hoher Akzeptanz in der Bürgerschaft zu treffen!

Gemeinsam haben wir viel erreicht und ich bin überzeugt, dass wir die Zukunft Owens weiterhin erfolgreich gestalten können.

**Lassen Sie uns die begonnenen Projekte abschließen und neue Herausforderungen annehmen. Setzen wir gemeinsam die Segel, um eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft für Owen zu schaffen und zu bewahren!**



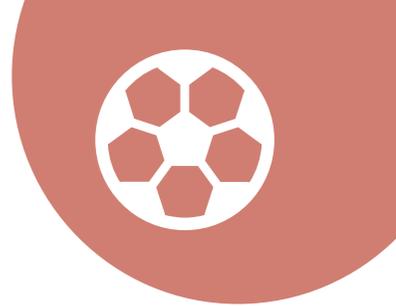
Mit dieser Broschüre lade ich Sie ein, die vergangenen sechzehn Jahre Revue passieren zu lassen und mit mir nach vorne zu schauen.

Da sämtliche Details den Rahmen einer solchen Drucksache sprengen würden, finden Sie diese bei Interesse auf meiner Homepage unter:

[www.verena-groetzinger.de](http://www.verena-groetzinger.de)

Mehr erfahren!





## Sport und Ehrenamt

Unsere **Vereine sind das Rückgrat unserer Ortsgemeinschaft**. Ihre Unterstützung hat für mich höchste Priorität. Dabei ist mir der direkte Draht zur Vereinsgemeinschaft sehr wichtig. Einerseits, um zu erfahren an welcher Stelle noch Unterstützungsbedarf besteht und andererseits, um gezielt auf Wünsche eingehen zu können. Ein bedeutender Erfolg unserer Arbeit der letzten Jahre ist die **Sanierung der Teckhalle**, die nach rund 50 Jahren umfassend modernisiert wurde. Sie ist weiterhin ein **attraktiver Veranstaltungsort für sportliche und kulturelle Aktivitäten** und bildet das Herzstück vieler gemeinschaftlicher Veranstaltungen. Aber auch die gemeinsame Entwicklung eines **neuen Konzeptes für unser Stadtfest** oder die **Bereitstellung von Lagerflächen für Vereinsausstattung** durch die Gemeinde hat zur Vielfalt des Vereinslebens beigetragen und den Ehrenamtlichen ihre wertvolle Arbeit erleichtert.

Auch die **Unterstützung unserer Hilfsorganisationen vor Ort** ist einer meiner Schwerpunkte. Für die **Freiwillige Feuerwehr Owen** konnten wir viele Beschaffungen im Ausrüstungsbereich tätigen und das Feuerwehrgerätehaus sanieren sowie einen Mannschaftstransportwagen (MTW) anschaffen und das **Deutsche Rote Kreuz (DRK)** mit einem Zuschuss für einen MTW unterstützen, was die Einsatzfähigkeit und damit die Sicherheit in unserer Stadt erhöht hat.

Im **Bereich Sport und Freizeit** hat sich zudem einiges getan. Den **Bike-Park**, der durch das Engagement Jugendlicher und die Unterstützung der Stadtverwaltung entstanden ist, werden wir kontinuierlich weiterentwickeln und pflegen. Besonders zu erwähnen ist hier auch die Initiative des Rat & Tat Teams von Unser

Netz e.V., die mit dem Bau eines **Gerätehauses** zur besseren Unterhaltung des Bike-Parks beigetragen haben. Des Weiteren bieten der **Teckhallenvorplatz und der Spielplatz an der Bergstraße** für alle Generationen eine schöne Umgebung, um sich zu treffen und auszutauschen. Der neue Fitness-Circle, realisiert durch Ihr Engagement und Ihre großzügigen Spenden, ergänzt und rundet das sportliche Angebot in Owen wunderbar ab. Neue Wander- und Radwege sowie zusätzliche Freizeitmöglichkeiten sollen **das Naherholungsangebot in Owen verbessern**. Ein besonderes Projekt ist das Erarbeiten eines neuen Nutzungskonzeptes für die erworbene Gaststätte Teck. Hier könnte ich mir eine Art Bürgerhaus als zentralen Treffpunkt für gemeinschaftliche Aktivitäten und vieles mehr vorstellen.

Zukünftig möchte ich die Vereine und ehrenamtlichen Initiativen in Owen weiter stark fördern. Beschlossen und beauftragt ist beispielsweise schon die **Anschaffung eines Gerätetransportwagens für die Feuerwehr**, der noch dieses Jahr geliefert werden soll. Dabei möchte ich das Ehrenamt weiterhin so stärken, dass neue Freiwillige gewonnen und bestehende Ehrenamtliche mit moderner Ausrüstung und attraktiven Rahmenbedingungen unterstützt und motiviert werden können.

Bei alledem **streben wir eine intensive Zusammenarbeit mit regionalen Partnern und Vereinen an**, um gemeinsame Veranstaltungen und Projekte zu realisieren. Mit diesen Maßnahmen setzen wir uns dafür ein, dass Owen auch in Zukunft ein lebendiger und attraktiver Ort bleibt, in dem Ehrenamt und Sport einen hohen Stellenwert haben.



## Ortsgemeinschaft und soziales Miteinander

In Owen prägen die **lebendige Ortsgemeinschaft** und die **gelebten Traditionen** unseren Alltag ganz besonders - das zeichnet uns aus! Der **Maietag**, für den wir uns kürzlich für das immaterielle Kulturerbe beworben haben, ist hier ein herausragendes Beispiel. Dieser besondere Tag ist fest im Jahreskalender verankert und von unschätzbarem Wert für die Gemeinschaft. Erste Wahl bei der Auswahl des Festplatzes ist für mich - wenn verantwortlich - selbstverständlich der Maienwasen! Schön, dass wir dort in diesem Jahr endlich einmal wieder feiern konnten.

Auch unser **Stadtfest**, das alle drei Jahre gefeiert wird, hat sich weiterentwickelt. Mit einem neuen Konzept, welches 2023 erstmals erfolgreich umgesetzt wurde, fördert es das Gemeinschaftsgefühl und stärkt die Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Vereinen. Ein weiteres Highlight der letzten Jahre ist für mich die Veranstaltung **„Owen blüht auf“**, bei der sich Gewerbetreibende, Vereine und Hobbykünstler aus unserer Stadt voll einbringen können. Schön ist es dabei zu sehen, wie die Owener das große Engagement der vielen Akteure wertschätzen und würdigen!

In jedem Alter gut leben zu können, das ist uns allen wichtig. Deshalb braucht es entsprechende **Angebote hier vor Ort**, die **von Alltagsunterstützung, über Pflegeheimplätze bis hin zu unterschiedlichen Wohnformen im Alter** reichen. Durch den Verein Unser Netz e.V. sind wir in diesem Bereich besser aufgestellt als viele andere Kommunen. Seit 2011 ist Owen Teil des Vereinsgebiets. Seitdem konnten viele Menschen durch die Vereinsangebote unterstützt und so im Alltag entlastet werden. Als erste Vorsitzende des Vereins bin ich sehr stolz auf die Arbeit, die wir

in den vergangenen 13 Jahren geleistet haben. Das **„Betreute Wohnen zu Hause“**, **hauswirtschaftliche Dienste** und die **Therapeutischen Hausbesuche** sind nur einige der Angebote, die besonders vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels und der knappen Pflegeheimplätze extrem wertvoll für unsere Stadt sind. Eines meiner **Herzensprojekte, das Bürgerbusle**, baut Barrieren ab und ermöglicht die Teilhabe am sozialen Miteinander. Wir leisten zudem **Inklusionsarbeit**. Dabei ermöglichen wir barrierefreie Veranstaltungen durch die Bereitstellung unseres Inklusionskoffers oder durch die Begleitung von Familien und Menschen mit Handicap vor Ort.

Die **Aktion Wunschbaum** und der **Hilfsfonds der Stadt Owen** für sozial schwächer gestellte Kinder und deren Familien sind weitere Beispiele für die aktive Unterstützung der Gemeinschaft im Ort. Beide Initiativen fördern die Chancengleichheit und stehen für mich exemplarisch für eine Grundhaltung die uns in Owen auszeichnet: **Wir sind füreinander da**.

Die **Unterbringung und Integration von Flüchtlingen** stellt seit 2015 vielerorts eine große Herausforderung dar, die wir in Owen mit dem **Modell der dezentralen Unterbringung** und durch die engagierte Arbeit zahlreicher Ehrenamtlicher, der Stadtverwaltung, unserer Hausmeister und unseres Bauhofs erfolgreich gemeistert haben. Das hat sich ausgezahlt! Viele der Menschen, die zu uns geflüchtet sind, stehen nun in der Mitte der Stadtgesellschaft und verbleiben nicht am Rande der Gemeinschaft. Das ist ein Gewinn für uns alle.





## Bildung und Erziehung

Unsere Kinder sind unsere Zukunft - als Stadt ist es für uns selbstverständlich alles zu tun, damit sie gesund und glücklich aufwachsen können und ihnen im Leben alle Türen offen stehen.

Im Fokus stehen für mich dabei **moderne, bedarfsgerechte Betreuungsangebote**. Mit dem **Bau und der Inbetriebnahme des neuen Kindergartens in der Bahnhofstraße** im Jahr 2010 haben wir hier einen bedeutenden Schritt gemacht. Hier bieten wir eine Ganztagsbetreuung für Kinder zwischen zwei und sechs Jahren sowie eine Betreuung im Krippenbereich für Kinder zwischen einem und drei Jahren an. Der Schulkindbereich folgt mit Betreuungszeiten von 7 bis 16 Uhr. Mit der Umnutzung des ehemaligen Notariatsgebäudes zur **Schulkindbetreuung** entstand die „**Schatzkiste**“ im neu benannten Adolf-Leuze-Haus. Hier haben wir so vorausschauend investiert, dass wir nicht nur für den heutigen, sondern auch für den zukünftigen Bedarf gut aufgestellt sind.

Im **Kindergarten Rinnenweg** erneuerten wir 2013 die Kindertoiletten und bauten eine Wasserwerkstatt. 2020 folgte die umfassende **Erneuerung des südlichen Außenspielbereichs**. All diese Maßnahmen sorgen dafür, dass unsere Einrichtungen auf dem neuesten Stand sind und den Bedürfnissen der Kinder gerecht werden.

Aktuell arbeiten wir daran, das **pädagogische Konzept infans** im Kindergarten noch besser zu verankern. Ziel ist es, dem Recht jedes jungen Menschen auf Förderung seiner Entwicklung und Erziehung zu einer selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit bestmöglich

gerecht zu werden. Die Vermittlung von Normen und Regeln, die wichtig und wertvoll für ein gutes gesellschaftliches Miteinander sind, stehen hierbei ebenso im Vordergrund, wie das Schaffen einer bestmöglichen Chancengleichheit. Auch das Leben und Erleben mit und in der Natur kommt hierbei nicht zu kurz. Deshalb wird auch das eher traditionelle Betreuungsangebot mit der **Einrichtung eines Naturkindergartens** ergänzt. Dieser wird noch im Herbst 2024 für insgesamt 20 Kinder eröffnet.

Mit dem **Medienentwicklungsplan** schaffen wir die besten Voraussetzungen für die schulische Bildung. Gemeinsam mit der Schulleitung und dem Kollegium entwickelten wir ein Konzept, das keine Wünsche offenlässt. Unser Vorgehen und die gewählte Ausstattung bewährte sich bereits im Homeschooling, sodass kein Kind benachteiligt war. Diese moderne Ausstattung unserer Grundschule steigert zudem ihre **Attraktivität für Lehrkräfte**, sodass wir nie Schwierigkeiten haben, offene Stellen zu besetzen.

Als eines der nächsten Projekte möchte ich die zeitgemäße **Neugestaltung des Schulhofes unserer Sibylle von der Teck Grundschule** angehen. Erste Gespräche zwischen Schulleitung, Förderverein und Stadtverwaltung haben bereits stattgefunden und wir haben Impulse und Ideen bei einer Besichtigungsfahrt eingeholt. Ich möchte dieses Projekt gerne zeitnah, mithilfe des Gemeinderates, umsetzen. Was die Finanzierung angeht, stehen die Chancen gut, dass wir dieses Projekt gemeinsam meistern und die Last auf mehrere Schultern verteilen können.



## Bauen und Wohnen

Die **städtebauliche Entwicklung und das Wohnen** in Owen waren bereits zentrale Themen der Gemeindeentwicklungsplanung Owen 2025. Dabei beschlossen wir, die **Innenentwicklung vor der Außenentwicklung zu priorisieren** und unseren Fokus auf das Heben von Nachverdichtungspotentialen zu legen. Nach einem intensiven Arbeitsprozess und vielen Gesprächen mit den Eigentümern der Grundstücke haben wir so die Voraussetzung für den Bau von **über 140 neuer Wohneinheiten** schaffen können, **davon 27 auf städtischen Grundstücken**. Darüber hinaus wurden zahlreiche Bebauungspläne geändert, um im Bestand z.B. durch Anbauten oder Dachaufbauten weiteren Wohnraum zu schaffen. Nun sind alle Potentiale erschöpft und wir planen ein Neubaugebiet im Rahmen des ersten Bauabschnitts Owen West.

Für das „**Adler-Grundstück**“ haben wir gemeinsam mit dessen Investor einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit **25 Wohneinheiten und drei Gewerbeeinheiten** konzipiert. Diese Mischnutzung erfüllt die Bedürfnisse unserer Stadt und ist die Antwort auf zahlreiche Themen aus der Gemeindeentwicklungsplanung Owen 2025: Sie schafft Platz für eine **Apotheke**, ein **gastronomisches Angebot**, macht die **Lauter erlebbarer** und **verbessert die Kreuzungssituation der Adlerkreuzung** (Kirchheimer Straße und Beurener Straße). Gemeinsam mit dem Gemeinderat und mit viel Engagement haben wir als Stadtverwaltung alle Voraussetzungen für die Umsetzung dieses Projekts, dem **Lauterquartier**, geschaffen und freuen uns nun auf den anstehenden Baubeginn.

Auch die **Gebietserweiterung Owen West**, ein **zentrales Projekt aus Owen 2035**, geht voran!

Es vereint quasi alle Entwicklungsmöglichkeiten, die Owen in den nächsten Jahren braucht. Das sind die Schaffung von Baugebieten für Wohnen und Gewerbe, Sicherung der Nahversorgung sowie den Gemeinbedarf wie Kindergarten, Feuerwehr und Bauhof inklusive der Ortsrandstraße. Diese Projekte gilt es nach und nach umzusetzen. Aktuell arbeiten wir intensiv an der Umsetzung des 1. Bauabschnitts. Mit den Ergebnissen der Perspektive Owen 2035 können wir weitere Überlegungen und Gedanken in die Entwicklung einfließen lassen und das Projekt zügig weiter vorantreiben.

Einen weiteren Fokus lege ich auf das **Schaffen von Wohnformen fürs Alter**. Im Rahmen der Flächen-suche haben wir Gespräche mit Grundstückseigentümern geführt, um Flächen im Ortskern verfügbar zu machen, die zum Beispiel für betreute Seniorenwohnungen geeignet sind. Leider haben wir auf diesem Wege noch keine geeignete Fläche entwickeln können. Dennoch bleiben wir am Ball, um auch in diesem Bereich Lösungen zu finden, sei es im Ortskern oder im Bereich Owen West. Über Ihr aktives Mitwirken würde ich mich hier sehr freuen! **Alle Owe-nerinnen und Owener verdienen es, in Ihrer Heimat alt werden zu dürfen** - lassen Sie uns hier gemeinsam Lösungen finden!

Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass Owen ein attraktiver Wohnort bleibt, der sowohl **jungen Familien** als auch **älteren Menschen** ein lebens- und liebenswertes Umfeld bietet. Neben unserer strategischen Planung ist auch die enge Zusammenarbeit mit Investoren und Bürgern entscheidend, um diese Ziele zu erreichen und Owen zukunftssicher zu gestalten!

früher



heute



früher



heute



## Stadtverwaltung und Finanzen

Als Teil der Stadtverwaltung verstehe ich mich mit meinem Team als die **zentrale Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger**. Seit meinem Amtsantritt im Jahr 2008 war es mir ein besonderes Anliegen, **das Rathaus als einen Ort zu gestalten, an dem jeder Rat erhält** und Anliegen zielgerichtet und unkompliziert klären kann. Ganz besonders in den letzten Jahren haben wir bürokratische Herausforderungen gemeinsam gemeistert und stets unser Bestes getan, um die Verwaltung transparent und zugänglich zu gestalten. **Digitalisierung** spielt hierbei natürlich eine wichtige Rolle. Mit **Online-Terminvereinbarungen und weiteren Online-Diensten** erleichtern wir Ihnen die Kommunikation mit der Stadtverwaltung und die Erledigung amtlicher Anliegen. Wichtig ist mir, dass diese Angebote natürlich nur ergänzen und den persönlichen Kontakt im Rathaus in keinem Fall ersetzen! Wir werden diese Angebote sukzessive weiter ausbauen aber auch weiterhin vor Ort für Sie da sein.

Ein zentraler Wunsch der Perspektive Owen 2035 ist die Optimierung der Kommunikation zwischen Bürgern und Stadtverwaltung. Durch die Einführung eines **digitalen Mitteilungsblatts, eines Instagram-Auftritts der Stadt** und eine **verbesserte Berichterstattung über Gemeinderatsbeschlüsse** haben wir bereits erste Schritte unternommen. Neu sind neben unserem bestehenden Informationsmaterial auf der städtischen Webseite auch unsere FAQ's, das heißt Antworten auf häufig gestellte Fragen. Unsere Bürgerinformationsveranstaltung **„Owen informiert“** wurde so gut aufgenommen, dass ich diese ab jetzt jährlich durchführen und so eine Plattform für den direkten Austausch bieten möchte.

**Finanziell steht Owen auf soliden Füßen.** Eine vorausschauende und strategische Planung sowie die effiziente Nutzung von Fördermitteln und Steuersparmöglichkeiten haben es uns ermöglicht, zahlreiche Projekte umzusetzen und gleichzeitig Schulden abzubauen. In den letzten 16 Jahren konnten wir so rund **28 Millionen Euro in Investitionen fließen lassen** und haben zudem jährlich noch einen 6-stelligen Betrag in „normale“ Unterhaltungsmaßnahmen investiert. Trotz dieser Investitionen gelang es uns, den **Schuldenstand im Kämmereihaushalt auf null zu reduzieren** und eine **finanzielle Reserve von rund sieben Millionen Euro aufzubauen**. Das sichert die Finanzierung vieler zukünftiger Investitionen.

Ein wesentliches Projekt aus der Gemeindeentwicklungsplanung Owen 2025 ist der **innerörtliche Rahmenplan**, der die Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln aus dem Landessanierungsprogramm bildet. Über dieses konnte auch die **Sanierung der Teckhalle mit Herzog-Konrad-Saal und Gymnastikhalle** mit einem 7-stelligen Betrag gefördert werden. Hier erfolgte fast übergangslos eine weitere Programmaufnahme vom Sanierungsgebiet „Westlich der Lauter“ in das Sanierungsgebiet „Ober- und Unterstädtle“. Dank der Städtebauförderung konnten bereits viele private Wohngebäude umfassend saniert und energetisch optimiert werden. Diese Maßnahmen tragen nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern senken auch die Heiz- und Stromkosten für Sie als Eigentümer!



## Nahversorgung und Gewerbe

Ich möchte, dass alle, die in Owen leben, sämtliche Dinge des täglichen Bedarfs vor Ort bekommen. Bereits 2017 erstellte deshalb die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA) für uns ein Konzept, das sich intensiv mit der **Sicherung der Nahversorgung in Owen** beschäftigte. Das Gutachten kam zu dem Ergebnis, dass die Versorgung in Owen - bis auf das Fehlen einer Apotheke - noch sehr gut ist. Wir arbeiten kontinuierlich daran, dass das auch so bleibt!

Seit der Schließung der Apotheke ist es mir ein großes Anliegen **wieder eine Apotheke in die Stadt zu holen**. Für dieses Ziel habe ich immer wieder intensive Gespräche mit Apothekern geführt, doch alle verfügbaren Ladenflächen waren zu klein. Ein Lichtblick ist nun das **Lauterquartier**, wo auskömmliche Flächen für eine Apotheke eingeplant wurden. Wir setzen alles daran, dass dieser Plan auch verwirklicht wird! Darüber hinaus haben wir schon andere Flächen im Blick, an denen ein solches Vorhaben auch gelingen könnte. Hier sind wir auch schon in der Bodenbevorratung.

Ebenso wichtig wie eine Apotheke ist eine **gute hausärztliche Versorgung** - 2015 ist es uns, nach intensiven Bemühungen, glücklicherweise gelungen eine Nachfolge zu sichern. Das wollen wir uns auch in Zukunft bewahren. Medizinische Versorgung direkt vor Ort wird in einer alternden Gesellschaft noch an Bedeutung gewinnen, sodass wir Überlegungen für ein Ärztehaus, vielleicht sogar für ein Medizinisches Versorgungszentrum inklusive Apotheke anstellen werden.

Ein **zukunftsfähiger Standort für den Vollsortimenter „nahkauf“** ist essenziell. Dank des Gutachtens

der GMA erhielten wir bereits 2017 die Zusage für eine Verkaufsfläche von 1.200 m<sup>2</sup> als Ersatz für den bestehenden Markt. Aktuell konnten wir mit dem Gutachten für den Gemeindeverwaltungsverband und einer Auswirkungsanalyse sogar eine positive Rückmeldung für 1.400 m<sup>2</sup> bekommen. Das ist überdurchschnittlich für eine Stadt unserer Größe! Der neue Standort an der Beurener Straße ist bewilligt und die Änderung des Flächennutzungsplans bereits genehmigt. Auch dieses Projekt will ich mit der Verwaltung in nächster Zeit zum Abschluss bringen. Ein weiteres positives Beispiel ist unsere **Postfiliale**, die bei Knapkon eine neue Heimat gefunden hat. Diese Entwicklung zeigt, dass wir in Owen gut aufgestellt sind. Ein Café schafft Raum für Begegnungen und ganz aktuell haben wir ein neues Lokal, das GOAT's, dazubekommen, welches das gastronomische Angebot erweitert.

Am Wirtschaftsstandort Owen haben wir eine gute Mischung aus mittelständischen Betrieben und international operierenden Unternehmen. Diese Vielfalt schafft ein **starkes Arbeitsplatzangebot**, das nahezu alle in Owen lebenden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten abdecken würde. **Eine solide Wirtschaft gehört zu den tragenden Säulen jeder Kommune**. Deswegen ist mir ein enger Draht zu allen Gewerbebetrieben wichtig und die Verwaltung und ich unterstützen an allen möglichen Stellen. Derzeit planen wir die Ausweisung weiterer Gewerbeflächen im Gebiet Owen West, um dem dringenden Flächenbedarf unserer Gewerbetreibenden gerecht zu werden und diesen an unserem Standort eine Zukunftsperspektive zu bieten.





## Infrastruktur

Eines der wichtigsten Projekte in meiner Amtszeit ist mit Sicherheit die **Sanierung der Teckhalle**. Nach etwa 50 Jahren haben wir sie so modernisiert, dass sie fast einem Neubau gleicht. Fördermittel und Zuschüsse in namhafter Höhe und eine gute steuerliche Planung haben das ermöglicht. Die Teckhalle ist so ein wahres Schmuckstück und ein **zentraler Ort für sportliche, kulturelle und private Veranstaltungen**. Die notwendige Barrierefreiheit haben wir durch die enge Zusammenarbeit mit dem Inklusionsteam von Unser Netz e.V. und betroffenen Bürgerinnen und Bürgern gelingen lassen.

Zu einem weiteren wichtigen Ort wird die **Gaststätte Teck** in der Marktstraße, die wir kürzlich erworben haben. Hier würde ich gerne im Format einer Bürgerwerkstatt gemeinsam mit Ihnen und dem Gemeinderat ein Nutzungskonzept entwickeln. Schön fände ich eine **Nutzung als Bürgerhaus**, welches als Ort der Begegnung für alle Generationen dient. Ich habe schon viele Ideen, auch im Gespräch mit Ihnen, gesammelt.

Dieses Projekt mache ich zu meiner Herzenssache und werde es persönlich stark vorantreiben. Schon heute freue ich mich auf neues Leben in der ehemaligen Gaststätte!

Die **ständige Unterhaltung städtischer Gebäude** mit Umsetzung energetischer Maßnahmen sind mir wichtig. Straßen, Treppen- und Feldwege werden auf Basis eines 2010 beschlossenen Sanierungskonzepts kontinuierlich saniert. Ganz aktuell haben wir ein Maßnahmenkonzept 2024 - 2031 vorgestellt, das wir in den nächsten Jahren umsetzen wollen. Ein gewaltiges Projekt, der **Ausbau der Neue Straße**, hat uns in den letzten Jahren stark gefordert.

Zielgerichtete Entwicklung stand für uns im Fokus, um wichtige Aspekte wie zum Beispiel die **Gebiets-erweiterung Owen West** mit notwendigen Kanalausba- und Sanierungsmaßnahmen sowie den Glasfaserausbau mit zu berücksichtigen. Schnelle Internetversorgung ist ein wichtiger Standortfaktor. Bereits 2019 haben wir mit dem **Glasfaserausbau** in der Steingaustraße begonnen. Trotz guter DSL- und VDSL-Versorgung konnten wir erreichen, dass die Deutsche Glasfaser Owen aktuell eigenwirtschaftlich mit Glasfaser ausbaut.

Derzeit planen wir die **Rathausanierung** und Erweiterung mit dem Rathausplatz. 2022 wurde der Siegerentwurf im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs prämiert. Die Planung berücksichtigt notwendige Anforderungen an eine moderne und zukunftsfähige Stadtverwaltung und berücksichtigt auch die Möglichkeit von Home-Office-Arbeitsplätzen sowie einen Multifunktionsraum. Dieser kann für die unterschiedlichsten Veranstaltungen genutzt werden - auch mit Einbindung des Rathausplatzes.

Unser **Friedhof** ist ein weiterer wichtiger Ort, den wir bewahren und weiterentwickeln wollen. Die Friedhofskonzeption aus 2016 berücksichtigt die langfristige Planung für etwa 40 Jahre. Ziel ist die Erhaltung unseres Friedhofes als würdevollen Ort der Trauer und Begegnung.

Zudem liegt mir unser **Geschichtshaus** mit der Ausstellung zur Stadtgeschichte am Herzen. Sonderausstellungen sorgen dafür, dass sich ein Besuch regelmäßig lohnt. Die Geschichtsdetektive begeistern und sensibilisieren dabei Kinder für unsere spannende Stadtgeschichte.



## Mobilität und Verkehr

Deutliche Fortschritte wurden in den letzten Jahren beim **Ausbau und der Verbesserung des ÖPNV-Angebots** für Owen gemacht. So haben wir beispielsweise die **Verbindungen nach Beuren und Neuffen** verbessert und so eine **Durchbindung bis Tübingen** ermöglicht. Zudem wurde in enger Zusammenarbeit mit Nürtingen und Lenningen die Strecke zwischen Owen und Nürtingen neu eingeführt und optimiert.

Ein wichtiges Anliegen ist mir die **barrierefreie Gestaltung des öffentlichen Raums** mit den Bushaltestellen als zentrales Thema. Für diese haben wir ein Konzept erarbeitet, das sukzessive umgesetzt wird. Start war der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen an der Kirchheimer Straße auf Höhe Rebenweg - 2025 geht es mit den Bushaltestellen an der Teckhalle weiter. Darüber hinaus sorgen wir nach und nach dafür, dass viele Fußgängerbereiche barrierefrei werden.

Die **verkehrliche Belastung durch die Ortsdurchfahrt** ist schon seit jeher ein drängendes Thema mit dem wir uns seit Beginn meiner ersten Amtszeit intensiv auseinandersetzen. Obwohl die Ortsumfahrung in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen wurde, steht ihre Umsetzung durch den Bund noch in weiter Ferne. Daher haben wir mit der Ortsrandstraße eine eigene, kommunale Lösung entwickelt, um das innerörtliche Straßennetz zu verbessern und damit den Verkehrsfluss effizienter zu machen. Damit ergreifen wir selbst Initiative und können Verbesserungen unabhängig vom Bund umsetzen. Die dazu erforderlichen Projektschritte sind klar und werden so zügig wie möglich abgearbeitet. Außerdem haben wir einen **Lärmaktionsplan erstellt**. Viele der Maßnahmen

daraus haben wir bereits erfolgreich umgesetzt, wie Tempo 30 bei Nacht und die Verbesserung der Einbiegemöglichkeiten. Auch hier gilt es am Ball zu bleiben, um Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu sichern!

**Jeder Owener, egal welchen Alters, soll sicher zu Fuß oder mit dem Rad in Owen unterwegs sein können - besonders auch auf dem Weg zur Schule.** Seit 2011 gibt es einen Schulwegeplan, der Wege für Kinder aufzeigt. Aktuelle Projekte wie „MOVERS“ und die Initiative „Zebras für Owen“ geben neue Denkanstöße und zeigen konkrete Maßnahmen auf, um die Sicherheit der Schulwege weiter zu erhöhen. Gerne hätten wir mehr Zebrastreifen und Ampelanlagen, weswegen wir die Prüfung von Gefahrenstellen mehrmals eingefordert haben. Leider fehlen dafür bisher die Anordnungen der Straßenverkehrsbehörde. Ein erster Erfolg ist die Genehmigung eines Fußgängerüberwegs an der Querung Neue Straße/Brühlstraße, für den wir schon die baulichen Voraussetzungen geschaffen haben. Auch die Optimierung der **Radwegführung** ist ein wichtiges Thema, das wir nicht vergessen haben. Gerne arbeiten wir zeitnah mit Expertenwissen aus der Bevölkerung und darüber hinaus an Verbesserungen.

Mobilität ist für alle Generationen wichtig. Unser **Bürgerbusse**, betrieben von Unser Netz e.V., ist daher eines meiner Herzensprojekte. Fahrdienste zum Einkaufen aber auch zu Angeboten von Unser Netz e.V., wie dem Montags- und Dienstagtreff, sind hier genauso wie Fahrten zu Festen und Feiern auf dem Fahrplan. Dieses Angebot wurde durch die Adolf-Leuze-Stiftung ermöglicht, wofür ich sehr dankbar bin!





## Energiewende und Klimaanpassungen

Die Weichen in den Themen der Energiewende und der Klimaanpassung zu stellen und damit den Owner Beitrag für eine klimagerechte Zukunft zu leisten sind mir wichtig. Daher haben wir bereits in den letzten Jahren zahlreiche Maßnahmen ergriffen. Von 2011 bis 2013 erstellten wir ein **energetisches Konzept für alle städtischen Gebäude**. Dieses ist seitdem Grundlage für alle Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen der Stadt. Beispielsweise haben wir Dächer und oberste Geschossdecken gedämmt sowie Fenster erneuert und so den Energieverbrauch drastisch reduziert. Dies geschah zum Teil mit Förderung über das Landessanierungsprogramm. Darüber hinaus konnten zahlreiche private Gebäude mit derselben Förderung energetisch verbessert werden.

Ein bedeutendes Projekt war 2016 das **energetische Quartierskonzept für das Oberstädtle**, welches von der KfW gefördert wurde. Ziel war der Aufbau eines Nahwärmenetzes. Die Umsetzung scheiterte leider am mangelnden Interesse der Eigenheimbesitzer aufgrund der hohen Kosten. Das Quartierskonzept ist nun unter anderem **Grundlage für die kommunale Wärmeplanung**, die wir gemeinsam mit den Gemeinden Dettingen und Bissingen vorantreiben. Wir möchten private Eigenheimbesitzer und die Ortsgemeinschaft bestmöglich unterstützen und prüfen dabei alle Potenziale für die Wärmewende. Für eine kleine Stadt wie Owen, ohne eigene Stadtwerke, ist eine kommunale Umsetzung von Projekten in diesem Themenfeld sehr eingeschränkt. Unterstützen können wir trotzdem in vielen Bereichen, wie beispielsweise durch die Etablierung eines Klimaschutznetzwerks zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

mit dem Ziel **gute Rahmenbedingungen für eine Bürgerenergiegenossenschaft** zu schaffen. Zudem prüfen wir weitere Unterstützungsmöglichkeiten für **Eigenheimbesitzer bei der Antragstellung und Genehmigung** von Geothermie zur Wärmegewinnung.

Darüber hinaus haben wir viele kleinere Projekte in den Bereichen Klimaanpassungen und energetische Effizienz auf den Weg gebracht. Bereits 2011 pflanzten wir die ersten **„Zukunftsbäume“**, die besser mit den veränderten klimatischen Bedingungen zurechtkommen. Diese Initiative setzen wir bei allen Neupflanzungen konsequent fort. Wir haben außerdem **Investitionen in die Energieeffizienz der Kläranlage** getätigt, wodurch wir seitdem jährlich viel Energie und Geld einsparen. Unsere **Straßenbeleuchtung ist demnächst komplett auf LED umgestellt**, wofür wir entsprechende Fördermittel nutzen konnten. Aktuell planen wir den Einbau einer **Ultrafiltrationsanlage in unserem Wasserhochbehälter Teck**, um die Wasserversorgung noch nachhaltiger zu gestalten. Um auf Starkregenereignisse vorbereitet zu sein, entwickelten wir 2013 ein **Fremdwasserkonzept** und setzten erste Maßnahmen um. Die Flussgebietsuntersuchung und die Starkregenrisikoanalyse bestätigen die Wirksamkeit unserer bisherigen Maßnahmen und geben weitere Empfehlungen, die wir Schritt für Schritt umsetzen. Der **Einsatz- und Alarmplan** der Freiwilligen Feuerwehr sorgt dafür, dass wir im Bedarfsfall gut vorbereitet sind.



## Erhalt und Pflege der Kulturlandschaft

Unsere **Owener Streuobstwiesen** prägen unser Landschaftsbild und müssen unbedingt für zukünftige Generationen bewahrt werden. Hier haben wir in den letzten Jahren viele Maßnahmen ergriffen. Owen war **Modellkommune bei der Entsorgung des Schnittguts**, welches zu Holzhackschnitzeln verarbeitet wird und zu Heizzwecken verwendet werden kann. Das ist mittlerweile das **Erfolgskonzept im ganzen Landkreis!** Wir haben außerdem Hochentaster und Obstauflesemaschinen angeschafft und verleihen diese bei Bedarf. Zudem fördern wir die Neupflanzung von Streuobstbäumen und deren Pflegeschnitt in den ersten Jahren, um den Baumbestand zu verjüngen und zu erhalten.

Mir ist es ein wichtiges Anliegen auch **unsere jüngeren Generationen für Umweltthemen vor der eigenen Haustür zu sensibilisieren**. Die Mitmachaktionen unserer Streuobst- und Museumspädagogin im Geschichtshaus, wie der Bau eines Wildbienenhotels und regelmäßige Aktionen zum Bau von Nistkästen und vielem mehr sind unterstützenswert und ich werde sie weiter fördern.

**Landwirte, im Haupt- und Nebenerwerb**, spielen eine zentrale Rolle beim Erhalt und bei der Pflege unserer Landschaft. Als Stadt haben wir den **landwirtschaftlichen Nutzungsflächentausch** unterstützt, um die Bewirtschaftung effizienter zu gestalten und sinnvolle Bewirtschaftungseinheiten zu schaffen. Auch bei der Erweiterung und dem Neubau von Hofstellen konnten wir in den letzten Jahren wertvolle Unterstützung bieten. Ganz aktuell konnten wir bei der Errichtung eines gemeinsamen Lagerschuppens für Nebenerwerbswirte unterstützen, der nur mit Zutun

der Stadt gebaut werden konnte. Angebote für Lagerschuppen für Streuobstwiesenbesitzer unter 1,5 ha bewirtschafteter Fläche haben wir hier ebenso im Blick. Es folgt die Ausweisung einer entsprechenden Fläche im Flächennutzungsplan, der gerade in Arbeit ist. In Zukunft möchte ich, dass die Stadt weiterhin aktiv bei der **Vermarktung von regionalen Produkten** mitwirkt, so wie bei Veranstaltungen wie „Owen kirscht“ oder „Owen blüht auf“.

Ein besonders charakteristisches Merkmal unserer Kulturlandschaft ist unsere **Pappelallee**. In den 1950er Jahren als Windschutz gepflanzt, sind die Pappeln mittlerweile nicht mehr vital genug und müssen ersetzt werden. Nach intensiven Bemühungen ist es uns gelungen, eine Lösung zu finden, die eine Neupflanzung ermöglicht. Der erste Abschnitt wurde bereits gerodet und neu bepflanzt, der zweite folgt im Herbst/Winter 2024/25. Ich freue mich über Ihre Unterstützung als Baumpate!

Ein großer Wunsch aus der Bürgerschaft war die **Einrichtung eines Grünschnittsammelplatzes**. Nach intensiven Verhandlungen mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises (AWB) haben wir erreicht, dass ein solcher Platz in das Abfallverwertungskonzept aufgenommen wird. Die Stadt stellt ein geeignetes Grundstück samt Zufahrt bereit, sodass unser Recyclinghof mit Grünschnittsammelplatz nördlich der Kläranlage vom AWB noch in diesem Jahr gebaut werden kann.



# Termine

## **Stadtspaziergang**

Samstag, 17. August • 16 Uhr  
Treffpunkt Bahnhof

## **Stadtspaziergang**

Samstag, 07. September • 16 Uhr  
Treffpunkt Bahnhof

## **Kandidatenvorstellung**

Mittwoch, 11. September • 19 Uhr  
Herzog-Konrad-Saal

## **Bürgermeisterwahl**

Sonntag, 29. September

Ich freue mich auf Sie!

**Verena Grötzinger**

Zimmermannweg 4 | 73277 Owen

[kontakt@verena-groetzing.de](mailto:kontakt@verena-groetzing.de)

[www.verena-groetzing.de](http://www.verena-groetzing.de)

